



# ROßLAU

::: 11 | 2012

www.mein-rosslau.de |

November-Ausgabe aus Roßlau vom 26. Oktober 2012 | 02. Jahrgang [Auflage 8.300 Stück] |

Um den bis auf einen Punkt guten "Masterplan Bauhaus" umsetzen zu können, bedarf es vieler Akteure. Die Bürger der Stadt müssen dabei sein, mitgenommen werden. Sie sollten für ihre Stadt "brennen". Und genau darüber mache ich mir große Sorgen. Wie will unsere Stadt dieses Projekt umsetzen, wenn sie es nicht schafft, die Menschen zu mobilisieren? Bei der ersten Einwohnerversammlung waren gerade mal 5 (von 63 Anwesenden) "echte" Bürger von "Dessau-Mitte" gekommen, um über den Masterplan etwas zu hören. Weitere 9 waren Mieter der Y-Häuser, die aufgrund des geplanten Abrisses

eines der Häuser am Masterplan interessiert sein müssen. 12 Bürger hatten den Weg über die Elbe genommen und waren in Vertretung der Bürgerinitiative FÜR den Erhalt des Stadtnamens Dessau-Roßlau gekommen, um ein weiteres Mal ihr Anliegen allen Dessau-Roßlauern deutlich zu machen. Alle anderen waren Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Angehörige des Stadtrates oder der "AG Masterplan". Nicht nur in Roßlau gibt es engagierte Menschen. Auch in anderen Stadtteilen und Vororten von Dessau-Roßlau gibt es motivierte Vereine. Hier steckt die Kraft, die "Stadt" braucht - die Ressource, die es

zu nutzen gilt. Und was gerade die Roßlauer zu leisten in der Lage sind, haben sie beim Sachsen-Anhalt-Tag bewiesen. Wir könnten helfen, man müsste uns nur lassen. Aber dafür darf man die Roßlauer nicht um den Namen ihrer Stadt bringen. Neue Ideen und Visionen lassen sich auch umsetzen, ohne Versprechen zu brechen. Also "Dessau-Roßlau / Bauhausstadt", hol uns ins Boot - ich bin sogar davon überzeugt, wir könnten alles schaffen. [Christel Heppner]



## Der Monat in Lichtblau

Warum sollte bei unserer Stadtverwaltung etwas einfach sein, wenn es auch kompliziert geht. Mein Nachbar ist seit Monaten sachkundiger Streiter im Kampf gegen die geplante Biogasanlage am Ortsrand von Roßlau. Und so wollte er sich als engagierter Bürger den öffentlich ausgelegten Bauplan ansehen. Nun ist es ja nicht gerade ein Vergnügen sich da im Flur der Verwaltung dicke Aktenordner durchzulesen. Aber man kann sie ja kopieren, zumindest einen Teil- dachte mein Nachbar. Aber denkste! Er sprach zunächst eine Frau an, die da gerade am Kopierer stand. Die war nicht zuständig. Das müsse sie prüfen. Kurz darauf kam ein nächster Rathausmitarbeiter. Auch der konnte nicht einfach so JA oder NEIN sagen. Er verschwand wieder, dann kamen sie zu dritt. Sie glauben das nicht? Geht noch besser. Es kam tatsächlich noch ein vierter Mitarbeiter. Ist kein Witz. Dann war man sich einig. Nee, einfach so kopieren geht nicht! Da hatte mein Nachbar schon eine halbe Stunden da gestanden, fühlte sich ein wenig - na sagen wir wenig ämjud. Er solle doch eine Woche später kommen, dann hätten sie auf die Unterlagen den Schriftzug 'Kopie' aufgebracht, erst dann könnte er kopieren. Mein Nachbar war also nach einer Woche wieder da. Für 12,03 Euro konnte er 20 Seiten kopieren. Nun ist der Mann wirklich kein Knauserer, aber dafür hätte er sich auch einen guten Kasten Bier holen können, um seinen Ärger runter zu spülen. Das sei eine Verwaltungsgebühr, wurde ihm erklärt. Bei 4 Mitarbeitern die sich ja eine halbe Stunde lang gekümmert hatten macht das etwa 3 Euro pro Mitarbeiter. Das ist ja nun echt nicht zu viel - oder? Das ist ja nicht mal Mindestlohn!!!!!! Mein Nachbar wollte dann die Seiten abfotografieren. Das wurde ihm jedoch strikt untersagt. Was soll ich sagen, er hat die Unterlagen inzwischen doch bekommen, woher das bleibt jetzt mal unter uns. [Grit Lichtblau]



Insgesamt 150 aktive Helfer waren geladen zur DANKESCHÖN-Veranstaltung am 21. September. Der Förderverein der Schifferstadt Roßlau bedankte sich mit persönlichen Urkunden bei allen Machern des aufsehenerregenden und äußerst kreativen "Roßlau-Beitrages" zum Sachsen-Anhalt-Tag in Dessau, die unsere Elbe in das Zentrum der Stadt getragen hatten. DANK auch den Sponsoren, die die DANKESCHÖN-Veranstaltung finanziell ermöglicht haben und der Freiwilligen Feuerwehr Roßlau, deren Außengelände wir nutzen durften!

## 22. Schifferfest eingeläutet >>> 22.-25.08.2013

Am 20. Oktober 2012 durfte dank des Männerchores in der Elbe-Rosell-Halle im Rahmen des Ball der Vereine durch den Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V. das kommende Schifferfest eingeläutet werden. Wie gewohnt findet es am letzten vollen Augustwochenende statt - also vom 22.-25.08.2013. An einem Infostand verkaufte der Förderverein bereits die neuen Treue- und Sympathie-Button für das 22. Schifferfest, die in dieser Runde mit ihrem leuchtenden Rot das Engagement und Herzblut der "Macher des Festes" symbolisieren. Auch beim kommenden Fest wird kein Eintritt erhoben, fast alle Veranstaltungen und Konzerte sind kostenfrei. **Leisten Sie durch den Kauf des Buttons Ihren freiwilligen "Eintritt" zum Roßlauer Heimat- und Schifferfest.** Dieser Button ist neben der Nummerierung, die einem der Käufer ein attraktives DANKE-Geschenk beschert, mit noch einem weiteren Mehrwert für seinen Inhaber besetzt. Dazu aber später mehr und ausführlich im Schifferlatein 2013. Auch zu erwerben gab es die frisch gebrannten DVD's, die die Programmpunkte "Roßlauer Bühnenköpfe" und "Traditioneller Festumzug" des vergangenen Festes beinhalten. **Den Button für 2,50 € und die DVD für 7,99 € wird man ab sofort auf allen größeren Veranstaltungen in Roßlau oder auch bei einzelnen Händlern in Dessau-Roßlau erwerben können.**

[Christel Heppner; Infos unter [www.schifferfest-rosslau.de](http://www.schifferfest-rosslau.de)]



Der Förderverein Burg Roßlau e.V. lädt zur öffentlichen Versammlung am 21.11.2012 in das Roßlauer Rathaus ein. Beginn der Veranstaltung 19:00 Uhr  
Themen: Bisherige Investitionen im Zeitraum 2005 - 2010 auf der Burg, Aktuelles zu den Bauarbeiten, Ergebnisse restauratorischer Untersuchungen. [Hauptvortrag: Herr Dipl.-Restaurator Dombrowski, Berlin]

## Termine des Monats

- 26.10. Kaffeeklatsch  
14 Uhr | VS 92 - Goethe-Schule
  - 29.10. Treff Behindertenverband  
14 Uhr | MGH Ölmühle
  - 31.10. Halloween-Party  
17-20 Uhr | MGH Ölmühle
  - 02.11. Blutspendeaktion  
17-20 Uhr | Feuerwehr Roßlau
  - 01.11. MGH Ölmühle  
10-12 Uhr Franzis Kochstudio  
10-16 Uhr Manga-Workshop (5 €)  
14 Uhr 1. Verkehrsinfo-Schulung
  - 02.11. MGH Ölmühle  
10-16 Uhr Bastelclub (Mit Beitrag)
  - 06.11. Einwohnerversammlung  
"Masterplan Bauhaus"  
17.30 Uhr | Elbe-Rosell-Halle
  - 04.11. Vernissage: Hr. Wieczorek  
15 Uhr | MGH Ölmühle
  - 05.11. Bibliothekstreff: Lesung  
16.30 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
  - 06.11. Vorlesestunde f. 3-7-Jährige  
15.30 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
  - 07.11. Treff der Sangesfreunde  
14.30 Uhr | MGH Ölmühle
  - 08.11. Info "Beschr. Jagd" s. Seite 4  
17.30 Uhr | Rathaus Roßlau
  - 08.11. 2. Verkehrsinfo-Schulung  
14 Uhr | VS 92 - Goethe-Schule
  - 10.11. Redaktionsschluss "meinRoßlau"
  - 11.11. Faschingsauff. m. H. Hahnemann  
15 Uhr | MGH Ölmühle
  - 11.11. Beginn der 5. Jahreszeit  
11.11 Uhr Rathaus Roßlau mit d. RKC
  - 14.11. Lesekaffee  
14.30 Uhr | MGH Ölmühle
  - 14.11. Bibliothekstreff m. Lomsché  
15 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
  - 14.11. Buchlesung Fr. Neugebauer  
14-17 Uhr | VS 92 - Goethe-Schule
  - 16.11. Kaffeeklatsch + Singen  
14-17 Uhr | VS 92 - Goethe-Schule
  - 18.11. "Bäume lügen nicht"  
15 Uhr | MGH Ölmühle
  - 19.11. Einwohnerversammlung  
für Mühlstedt, Streetz/Natho
  - 21.11. Bauhistorische Entdeckungsreise  
19 Uhr | Rathaus Roßlau s. Seite 1
  - 21.11. Adventsbastelnachmittag  
14-17 Uhr | VS 92 - Goethe-Schule
  - 27.11. Dekoratives Gestalten Advent  
16.30 Uhr | MGH Ölmühle
  - 30.11. Adventsmatzt  
17 Uhr | GS Meinsdorf
  - 30.11. Seniorenweihnachtsfeier  
14 Uhr | Elbe-Rosell-Halle s. S. 2
- Weitere Termine unter:  
[www.fv-schifferstadt-rosslau.de](http://www.fv-schifferstadt-rosslau.de)

**Der Oberbürgermeister lädt zu Einwohnerversammlungen - zur "Informationsoffensive", die zum Masterplan Bauhausstadt durchgeführt wird.** Insgesamt soll es bis Mai 2013 14 Veranstaltungen geben. Für den Bereich Dessau-Mitte und Dessau-Nord haben die Versammlungen am 10. und 22. Oktober schon stattgefunden. Gemeinsam mit der Stiftung Bauhaus Dessau sollen die Überlegungen zur Vorbereitung des großen Bauhausjubiläums im Jahr 2019 dargelegt werden. So soll auch der "Masterplan Bauhaus" vorgestellt und erörtert werden - mitsamt dem darin enthaltenen Punkt C7 "Diskussion zur Umbenennung der Stadt ..."

- 06.11.2012 / 17.30 Uhr / Elbe-Rosell-Halle > für Roßlau
- 19.11.2012 > für Mühlstedt, Streetz/Natho
- 03.12.2012 > für Meinsdorf
- 10.12.2012 > für Rodleben, Brambach
- 19.02.2013 > Alten, Zoberberg, West

... weil wir hier zu Hause sind!

Dessauer Wohnungsbau-gesellschaft mbH  
Ferdinand-v.-Schill-Str. 8  
06844 Dessau-Roßlau  
Telefon: 0340 8999-0

**Clara-Zetkin-Str. 21b**  
3-Raum [EG] | Roßlau Biehte  
Küche & Bad mit Fenster  
inkl. Hauswartzservice,  
• Wohnfl.: 58,70 m<sup>2</sup>  
• NKW: 275,00 €

DWG  
[www.dwg-wohnen.de](http://www.dwg-wohnen.de)

Partyservice  
Familien/Vereinsfeiern  
Tanzveranstaltungen  
Hausschlachteartikel  
aus eigener Herstellung

**Gasthaus "Am Wasserturm"**  
Inh. Annette Berger  
Tel.: 034901 596590

Hohe Straße 10 | 06862 Dessau-Roßlau  
[am-wasserturm-rosslau@web.de](mailto:am-wasserturm-rosslau@web.de)

Überbrücken Sie das Zinstief!

**3,0% p.a.\***

für unser Weltpartagsangebot 2012

\* für 5.000 EUR mindestens 1 Jahr garantiert bei einer Einmalanlage von 15.000 EUR gültig vom 01.10. bis 30.11.2012

Informieren Sie sich noch heute bei Ihrem Berater oder vereinbaren Sie einen Termin, ☎ 0340 2507-0.

Sparkasse Dessau

Magdeburger Straße 15a  
06862 Dessau-Roßlau

**Auto-Service-Center Roßlau GmbH**

Peugeot Service Vertragspartner mit Vermittlungsrecht

- ↪ Vermittlung von Neuwagen
- ↪ Ankauf und Verkauf von Gebrauchtwagen
- ↪ Werkstattservice aller Art für alle Fahrzeugmarken
- ↪ KS-Autoglas-Zentrum Dessau-Roßlau
- ↪ Dellenentfernung
- ↪ Fahrzeugpflege

PEUGEOT

Tel.: 034901 82739

**Amtsmühle Rosslau GmbH**  
KATRIN KLOSS & BÖHNE

**Seniorenresidenz Pension**  
Betreutes Wohnen mit hauseigenem Pflegepersonal

Telefon: 034901 66648 und 52789 • Fax: 034901 87556  
Mühlenstraße 47-49a • 06862 Dessau-Roßlau (OT Roßlau)  
[katrin.kloss@amtsmuehle-rosslau.de](mailto:katrin.kloss@amtsmuehle-rosslau.de)

**Anhaltiner Pool- & Wellness-Center**  
 Wehring Pool Zieko vormals Broder

**www.deinpool.de**  
 Pools, Teiche,  
 Whirlpools, Saunen,  
 aus **Zieko**

☎ **034903 62619**



**Anhaltiner Pool- & Wellness-Center**  
 Wehring Pool Zieko vormals Broder

**SNNEN APOTHEKE**

**Axl Holzgräbe**

Magdeburger Str. 16  
 06862 Dessau-Roßlau

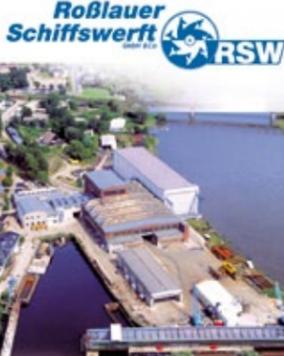
Tel.: 034901 516-0  
 Fax: 034901 516-16

www.apotheke-rosslau.de  
 info@apotheke-rosslau.de

**ZEIT Herbst ZEIT Haut**

Wir können Sie beraten!

**Roßlauer Schiffswerft RSW**



**Wertstraße 4**  
**06862 Dessau-Roßlau**  
**Telefon (034901) 94-0**  
**www.rsw-stahlbau.de**  
**mail@rsw-stahlbau.de**

- Schiffs- und Sektionsbau
- Schiffsreparaturen
- Kranbau
- Stahlwasserbau
- Stahl- und Stahlbrückenbau
- Maschinen- und Anlagenbau

**Grundsteinlegung beim TC Blau-Weiß Roßlau**

„Was lange währt wird gut“ – dieses Sprichwort ist auf den Neubau eines Vereinsheimes beim TC Blau-Weiß Roßlau e.V. durchaus übertragbar. Nachdem es im Jahr 2000 schon einmal einen Anlauf gab, das alte Vereinsheim aus den 50er Jahren zu ersetzen, wurde in diesem Jahr das Projekt erneut in Angriff genommen. Damals scheiterte die Ausführung an der fehlenden Finanzierung. Diese war aber auch im Jahr 2012 Bedingung für einen Neubau des Vereinsheimes. Der Abriss unserer alten „Holzbaracke“ begann erst, nachdem alle Fördermittelzusagen eingegangen waren. Nicht unwesentlich sind die Eigenleistungen, die der Verein mit seinen Mitgliedern erbringt. Dazu gehören Leistungen zur Erstellung des Projektes, Abrissarbeiten, das Schachten der Fundamente und noch weitere Arbeiten, bis hin zur abschließenden Fertigstellung im Jahr 2013. Den Feiertag am 3. Oktober nutzten wir, um nicht nur den bevorstehenden Saisonklang mit gemeinsamem Spiel um Satz und Sieg einzuläuten. In dem Rahmen wurde unter Anwesenheit von OB Klemens Koschig mit Gattin und unserem Sportdirektor Ralf Hirsch die symbolische Grundsteinlegung nachgeholt und mit der Übergabe des Fördermittels durch die Stadt Dessau-Roßlau verbunden. [Carola Weisigk, TC Blau-Weiß Roßlau; Foto: Verein]



**1.000 € für Roßlauer Vereine – JEDE Stimme zählt!**

Einige Roßlauer Vereine wie z.B. der Oriental Dance Girls e.V., der TC Blau-Weiß Roßlau, der SV Germania 08 Roßlau e.V. oder auch der Förderverein der Schifferstadt Roßlau haben die Chance, jeweils 1.000 € für die Vereinskasse zu gewinnen. Denn sie machen bei einer großen Vereins-Spendenaktion im Internet mit! Unter dem Motto „DiBaDu und Dein Verein“ spendet die ING-DiBa insgesamt 1.000.000 €! Dabei zählt jede Stimme, denn die 1.000 dort registrierten Vereine (aufgeteilt in je 250 kleine, mittlere, große und ganz große Vereine), die bis 06.11.2012 die meisten Stimmen sammeln, erhalten eine Spende in Höhe von je 1.000 €. Machen Sie also mit und unterstützen Sie unsere lokale Vereinsarbeit. Alle Informationen zur Aktion finden Sie unter [www.ing-diba.de/abstimmen](http://www.ing-diba.de/abstimmen). Es ist ganz einfach, absolut kostenfrei und es sind keinerlei persönliche Daten erforderlich – nur die eigene Handynummer. Man bekommt auf sein Handy 3 Codes geschickt mit denen man seine drei Stimmen via Internet abgeben kann. Ein Verein kann von Ihnen auch alle drei Stimmen bekommen!



**Unterstützen Sie unsere Vereine in Roßlau. Mit Ihrer Stimme können Sie uns eine Spende in Höhe von 1.000 € sichern.** [Doreen Wolter-Schmidt, Oriental Dance Girls e.V.; Foto: Verein]

**Wann geht die Bietheschule ins Goethe-Gymnasium ...**

Seit drei Jahren ist die Schulklingel im Goethe Gymnasium in Roßlau verstummt. Nun soll das Gebäude zum neuen Schulstandort umgebaut werden. Wie weit die Planungen inzwischen sind, dazu sprach „Mein Roßlau“ mit Sozialdezernenten Gerd Raschpichler.

**Steht bereits fest, wann Baubeginn sein wird?**  
 Einen genauen Termin kann ich noch nicht benennen, aber die Planungsleistungen sind abgeschlossen. Wir werden zwei Bauabschnitte haben. Der Erste soll 2014/15 beendet sein. Dann wird der Standort eine Außenstelle der Sekundarschule an der Biethen. Nach Abschluss aller Arbeiten in Haus 1 und 2 im Jahr 2016 soll dann die Schule komplett umziehen. Zudem wird dann auch die Förderschule vom Fliederweg in den Gebäuden untergebracht sein.

**Was wird in den Standort investiert?**  
 Über das Förderprogramm Stark 3 insgesamt 2,1 Millionen. Die Stadt Dessau-Roßlau muss dabei einen Eigenanteil von 625 000 Euro zusteuern. Die Summe ist bereits im Haushalt verankert.

**Wie geht es mit den Vereinen weiter, die derzeit in dem Schulhaus ihr Domizil haben?**  
 Wir möchten natürlich, dass Schulen auch soziale Lernorte sind. Daher wäre es wünschenswert, dass einige Vereine im Haus bleiben. Inwieweit sich das mit dem Schulalltag, mit den Räumlichkeiten vereinbaren lässt, das kann ich momentan noch nicht abschätzen. Wir wollen aber als Stadt auf jeden Fall ein konstruktiver Gesprächspartner für die dort ansässigen Vereine sein.

**Danke Gerd Raschpichler.** [Grit Lichtblau sprach mit Gerd Raschpichler, Beigeordneter für Bildung, Gesundheit und Soziales]

**Goethe-Gymnasium Roßlau**  
 Alle Jahrgänge seit 1949

**Absolvententreffen**  
 Elbe-Rossl-Halle  
**Donnerstag, 27.12.2012**

Einlass: ab 19 Uhr | Beginn: 20 Uhr | Eintritt: 5,00 €  
 Anfragen und Anmeldungen: 034901 66453 oder 53165

**Großer Schifferball**  
 Elbe-Rossl-Halle  
**Samstag, 12.01.2013**

Einlass: ab 18 Uhr | Beginn: 19 Uhr  
 Karten und Infos über:  
 Otto-Karl Ihms 034901 86050; Dieter Hermann 034901 84824

**Pfingstferien verschoben! NEU: 10.-18.05.2013**

„Die Ferien sind damit zwar verkürzt worden, in der Neuregelung schließt sich jedoch das Pfingstwochenende an, damit bleibt es einschließlich der Wochenenden bei zwölf Tagen – wie 2012“, so Hanusch, Sprecher im Kultusministerium. [Quelle MZ]

**11.11. – 11.11 Uhr vormerken!!!**

**Was ist am 11.11. für die Schlüsselübernahme am Rathaus geplant?**  
 Zu viel möchte ich vom Geplanten noch nicht verraten, denn die Menschen sollen ja überrascht werden. Kommen Sie einfach am 11.11.2012 um 11.11 Uhr zum Roßlauer Rathaus wenn der Roßlauer-Karneval-Club die 5. Jahreszeit einläutet.

**Herr Güth, Sie sind der frisch gebackene Präsident des RKC?**  
 Am 14. Oktober wählte der Verein einen neuen Vorstand. An meiner Seite wird fortan ein neu zusammen gestelltes Team die Geschicke des Vereins in der Hand haben. Wir werden den Dessau-Roßlauern weiterhin ein buntes Programm anbieten und hoffen auf gut besuchte Veranstaltungen im kommenden Jahr.

**Wir wünschen dem neuen Vorstand und dem RKC alles Gute und hoffen auf weiterhin beeindruckende Veranstaltungen des Vereins.**  
 [Christel Heppner sprach mit Mario Güth, Präsident des Roßlauer-Karneval-Club]

**Seniorenweihnachtsfeier am 30.11.2012**



Auch in diesem Jahr laden die Stadt Dessau-Roßlau und die Seniorenvertretung der Stadt zur alljährlich stattfindenden Seniorenweihnachtsfeier in die **Elbe-Rossl-Halle** in Roßlau ein. Der besinnliche Nachmittag wird am **30. November 2012, um 14.00 Uhr** mit Kaffee und Kuchen eröffnet und vom Chor der angehenden Altenpfleger der Euro-Schulen Wolfen begleitet. Im Anschluss spielt das Akener Musik-Duo Melodien zum Tanz. Weitere kulturelle Höhepunkte runden das Programm ab. Der Nachmittag endet nach einem köstlichen Abendimbiss gegen 18.00 Uhr. Der Preis pro Karte beträgt 7,50 Euro. Im Preis sind die Kosten für Kaffee, Kuchen und Abendessen enthalten. Die Karten sind ab dem 12. November 2012 im Zentralen Informationsbüro „Leben und Wohnen im Alter und bei Behinderung“ (im Dessauer Rathaus, Zimmer 111), im Rathaus Roßlau an den Sprechtagen, in der Ölmühle Roßlau und bei der VolksSolidarität 92 Dessau/Roßlau e.V. zu erhalten. [Cornelia Müller, Amt für Soziales und Integration]

**WTZ Roßlau**

Von der Idee ...

- > Motorentchnik
- > Energiesysteme
- > Forschung und Entwicklung
- > Tests, Schadensgutachten
- > Dienstleistungen

... bis zur Anwendungsreife.

WTZ Roßlau gGmbH  
 Mühlenreihe 2A  
 06862 Dessau-Roßlau

Tel. 034901 883-0  
 Fax: 034901 883-120  
 E-Mail: info@wtz.de

Ansprechpartner:  
 Günther Gern  
 Geschäftsführer

**Häusliche Krankenpflege, Seniorenbetreuung sowie hauswirtschaftliche Dienste**

**Swetlana Diebner 24h**

Hauptstraße 128  
 (Betreutes Wohnen)  
**06862 Dessau-Roßlau** Büro: 034901 95157

**24 h – Pflege & Betreuung, mediz. Versorgung**

- nach Krankenhausaufenthalt
- Verhinderungspflege
- **Intensivpflege** zu Hause und in WG
- Urlaubspflege
- **betreuender Pflegedienst in Senioren WG's** (Südstraße 10 und 43 sowie Luchstr. 18)

**Ausbildungsberuf: Altenpfleger/in**  
 In diesem Jahr bilden wir 7 junge Menschen aus. Ein beliebter Beruf für die Jugend vor Ort!

**Wirtschaftskreis Roßlau e.V.**

74 Mitglieder arbeiten in den folgenden Fachgruppen: • Gastronomie und Handel • Handwerk • Vereine • Wirtschaft und Freie Berufe.

Informieren Sie sich über unsere Arbeit:  
 Anschrift: Mühlenreihe 2a  
 06862 Dessau-Roßlau  
 Tel.: 034901 8830  
 Ansprechpartner: Hans-Joachim Mau  
 Tel.: 0175 8309371  
 info@wirtschaftskreis-rosslau.de  
**www.wirtschaftskreis-rosslau**

Initiator des Projektes Schule – Wirtschaft

**Wohnungsgenossenschaft eG**

Wohnen geht!

**Roßlauer Wohnungsgenossenschaft eG**

Mitschurinstr. 38 · 06862 Roßlau · Tel. (034901) 8 32 30 · Fax (034901) 6 66 51  
 rosslauer-wg@t-online.de

**Karl-Liebkecht-Str. 1**  
 06862 Dessau-Roßlau

**GALERIE SUNSHINE**  
 Musik-Kneipe, Bar und Restaurant

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag  
 11-14 / 17.30-24 Uhr  
 Mittwoch: Ruhetag

Samstag:  
 17.30-1 Uhr

Sonntag:  
 11-14 und 17.30-23 Uhr

Uwe Hoppe  
 Geschäftsführer

Tel.: 034901 597176  
 Fax: 034901 124027  
 www.galerie-sunshine.de

## Elbaufwärts - Elbabwärts

### Heute: Freunde helfen Freunden

Die abgebildete Grafik zeigt einen Ausschnitt aus der Panoramakarte unserer Partnerstadt Roudnice nad Labem. Ins Auge fällt sofort das auf einem Felsvorsprung über der Elbe errichtete Barockschloss der Lobkowitz Fürsten.



Der fast quadratische Innenhof wird von drei zweigeschossigen Flügeln und den nach Süden abschließenden flacheren Arkaden mit dem schönen Eingangsturm umschlossen. Nach dem Abriss der an dieser Stelle im 12. Jahrhundert errichteten großen romanischen Burg, deren beeindruckende Außenmauern man übrigens noch in den Kellergewölben sehen kann, ließen die Lobkowitz im 17. Jahrhundert durch italienische Baumeister dieses repräsentative Schloss errichten. Bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts war das Schloss Sitz des Fürstengeschlechtes mit berühmter Schlossgalerie und bedeutender Bibliothek. Nach Abtransport der Sammlungen wurde es als Kaserne der deutschen Wehrmacht und bis in die 90er Jahre der tschechischen Armee genutzt. Dass dies dem baulichen Zustand des Schlosses nicht eben dienlich war, lässt sich denken. Im Schlossinnenhof findet alljährlich das Stadt- und Weinfest statt.

Als im letzten Jahr die Stadt Roudnice sich mit einem viel beachteten Stand auf dem Weihnachtsmarkt auf der Roßblauer Wasserburg beteiligte und die tschechischen Gäste, allen voran Bürgermeister Vladimir Urban, sich für den Markt begeistert hatten, reifte in ihnen der Wunsch, ihren Bürgern ein ähnlich vorweihnachtliches Geschenk zu bereiten. Besonders beeindruckt zeigten sich unsere Partner aus Roudnice von der Atmosphäre des Marktes, der nicht vordringlich auf maximalen Umsatz spekuliert und dem Engagement vieler Vereine.

Aus diesem Grunde wurden die Roßblauer Freunde gebeten, bei der Vorbereitung und Durchführung des ersten Roudnitzer Weihnachtsmarktes am 8. Dezember – ja natürlich im Innenhof des Schlosses – mit Rat und Tat behilflich zu sein. Am 25. Oktober reiste ein Roßblauer Team zu Arbeitsgesprächen in die Partnerstadt – „meinRoßlau“ wird berichten. [Klaus Tonndorf]

## Kennen Sie Ihre Heimatstadt Roßlau?



Auf dem Luchplatz steht seit dem 28. August 1998 ein schön ausgeleuchtetes und mit einem Hinweisschild versehenes Schaufelrad in einem warmen Rot-Ton. Es handelt sich um ein Roßblauer Schaufelrad, das zuweilen auch Sachsenbergsches oder nach seinem Erfinder Ernst Wilhelm Dietze (1837-1915) auch Dietzesches Schaufelrad genannt wird. Ein solches Rad wurde im Jahre 1883 zum ersten Male in zwei Elbeschleppdampfer („Vereinigte Schiffer III“ und „Vereinigte Schiffer IV“) eingebaut. Dies war eine bahnbrechende Erfindung für die Hebung der Flussschifffahrt, die dem

Schiffbaustandort Roßlau an der Mittelelbe zu großem Ansehen und, was noch viel wichtiger war, zu vollen Auftragsbüchern verhalf.

Roßblauer Schifferkameraden retteten zwei Schaufelräder vor der Verschrottung und verhalfen ihnen mit Hilfe der Roßblauer Schiffswerft zu altem Glanz. Das zweite steht vor dem Werkstor der Roßblauer Schiffswerft und wird vom schönen Roßblauer Wappen-Blau geschmückt. Warum es nicht die rote Originalfarbe trägt, wird im nächsten Schifferlatein zum 22. Roßblauer Heimat- und Schifferfest erzählt. Stolz auf ihre großartigen Schiffbautraditionen führt die Roßblauer Schiffswerft noch heute das stilisierte Roßblauer Schaufelrad in ihrem Firmenlogo. [Klemens Koschig]

### Gratulation dem Gewinner dieser Runde: Reinhard Anderssohn aus Roßlau

Gewinn: 2 Karten für den Herbstball der Vereine unter Schirmherrschaft des Männerchores am 20.10.2012 ab 19.30 Uhr in der Elbe-Rosel-Halle in Roßlau.



Wo findet man dieses Roßblauer Detail? Schreiben Sie an „meinRoßlau“. **Einsendeschluss ist der 16.11.12.** Unter allen richtigen Einsendungen wird unter Ausschluss des Rechtsweges ein Gewinner ermittelt. **Preis in dieser Runde:** Ein Gutschein im Wert von 30,00 € für Speisen und Getränke in der Pizzeria "Castello" unter dem Ginkgobaum in der Karl-Liebkecht-Straße in Roßlau. Der Gewinner wird schriftlich informiert und in der nächsten Ausgabe veröffentlicht – bitte also die Kontaktdaten nicht vergessen.



## Dessau-Roßlau muss Dessau-Roßlau bleiben:

... weil die Stadt Roßlau mit der Zustimmung zur Städtefusion auf ihre Eigenständigkeit verzichtete. ... weil erst die Gründung unserer Doppelstadt das Fortbestehen des dritten Oberzentrums im Land ermöglicht hat. ... weil der Stadtname „Dessau-Roßlau“ die entscheidende Voraussetzung für die Zustimmung der Bürger zur Fusion war. ... weil zwei Stadtoberhäupter und die Stadträte von Dessau und Roßlau den gemeinsamen Stadtnamen versprochen hatten. ... weil der Stadtname vom Landtag per Gesetz beschlossen wurde. ... weil der „Masterplan Bauhausstadt“ auch ohne eine Umbenennung der Stadt umsetzbar ist. ... weil in Zeiten, in denen freiwillige Leistungen gekürzt und gestrichen werden, den Bürgern unkalkulierbare Ausgaben einer Umbenennung nicht zu vermitteln sind. ... weil nur der Doppelname "Dessau-Roßlau" gemeinsame Identität stiften kann. ... weil viele Bürger Dessau und Roßlau aufgebaut und geprägt haben. ... weil Dessau-Roßlau viel mehr zu bieten hat als nur das „Bauhaus“: Anhaltisches Theater, Biosphärenreservat „Mittlere Elbe“, Hugo Junkers, Schifffahrtstraditionen, Wasserburg u.v.a.m. ... weil ein wirkungsvolles Marketing- und Tourismuskonzept mehr Besucher in die Stadt zieht als ein neuer Stadtname. ... weil Bauhausinteressierte auch ohne Umbenennung in die Stadt kommen und Individualtouristen andere Ziele wählen. ... weil die Wirtschaft der Stadt allein aus der Umbenennung keinen größeren Nutzen zu erwarten hat. ... weil eine Umbenennung gemäß „Masterplan Bauhausstadt“ personelle Kräfte und finanzielle Mittel bindet, die unser Anhaltisches Theater und andere Einrichtungen dringend benötigen. ... weil wir die Glaubwürdigkeit der Kommunalpolitiker erhalten wollen.

Die BI hatte am 4.10. alle Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates Dessau-Roßlau zu einem Gespräch über den „Masterplan Bauhausstadt“ und die vom Stadtrat geplante Umbenennung der Stadt Dessau-Roßlau eingeladen. Die BI machte deutlich, dass ein Streit um unseren Stadtnamen niemandem gut tut und das negative Bild, das Dessau-Roßlau seit Jahren nach Magdeburg, Halle und in die Region sendet, nur weiter verstärken würde. Es sollte versucht werden, die drohende Auseinandersetzung um den Stadtnamen abzuwenden. Bei dem sehr offenen und sachlichen Gespräch blieben aber all unsere Vermittlungsversuche erfolglos. Die BI wird sich mit all den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln FÜR den Erhalt des Stadtnamens "Dessau-Roßlau" einsetzen und ruft alle Bürgerinnen und Bürger unserer Doppelstadt Dessau-Roßlau auf, uns dabei zu unterstützen. S. Gernoth, F. Fritzsche / Sprecher der BI

**Kommen Sie zur Einwohnerversammlung\* für die Roßblauer Bürger am 6.11.2012 um 17.30 Uhr in die Elbe-Rosel-Halle**

(\*auf Einladung des Oberbürgermeisters siehe S. 1) ... Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Meinung öffentlich äußern zu können. Fragen Sie nach!

### Sind Sie auch FÜR den Erhalt des Stadtnamens Dessau-Roßlau?

Dann füllen Sie den hier abgedruckten Coupon aus und geben Sie ihn bei LEUPOLD-Optik in der Roßblauer Hauptstraße ab oder kleben Sie ihn auf eine Postkarte adressiert an die Redaktion von "meinRoßlau".

**Coupon noch heute ausfüllen!**

Schneiden Sie den Coupon aus und geben Sie ihn bei LEUPOLD-Optik in der Roßblauer Hauptstraße ab oder kleben Sie ihn auf eine Postkarte adressiert an die Redaktion von "meinRoßlau". Reicht der Platz nicht aus, schreiben Sie uns doch einen Brief oder eine E-Mail an [info@dessauplusrosslau.de](mailto:info@dessauplusrosslau.de)

Ich bin FÜR den Erhalt des Stadtnamens Dessau-Roßlau.

Ich unterstütze die Bürgerinitiative (BI) für den Erhalt des Stadtnamens Dessau-Roßlau.

Ich möchte mich aktiv an der Arbeit der BI beteiligen.

Ich habe Anregungen oder Meinungen zum Thema: .....

Vorname ..... Name .....

Straße .....

PLZ / Ort .....

Telefon .....

E-Mail .....

Mein Name darf in diesem Zusammenhang veröffentlicht werden.  Ja  Nein

### Bürgerinitiative FÜR den Erhalt des Stadtnamens Dessau-Roßlau

1. Sprecher: [Sylvia Gernoth](mailto:s.gernoth@dessauplusrosslau.de) / 0178 5018795 / s.gernoth@dessauplusrosslau.de
  2. Sprecher: [Frank Fritzsche](mailto:f.fritzsche@dessauplusrosslau.de) / 0170 4019027 / f.fritzsche@dessauplusrosslau.de
- [www.dessauplusrosslau.de](http://www.dessauplusrosslau.de) E-Mail: [info@dessauplusrosslau.de](mailto:info@dessauplusrosslau.de)

**Beerdigungsinstitut**  
**PETER KOSSACK**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Überführung im In- und Ausland  
Bestattungs-Vorsorge-Regelungen  
Auf Wunsch Hausbesuch  
Erledigung der Formalitäten  
Eigener Aufbahrungsraum

**Wir stehen Ihnen helfend zur Seite.**

Tag und Nacht dienstbereit,  
auch an Sonn- und Feiertagen.

Tel. 034901 8950  
Berliner Straße 44  
06862 Dessau-Roßlau

Tel. 034903 62996  
Wittenberger Straße 53  
06869 Coswig (Anhalt)

[www.kossackbestattungen.de](http://www.kossackbestattungen.de) | [kossack.buero@gmx.de](mailto:kossack.buero@gmx.de)

Holen Sie sich auch ein Stück vom Kuchen!

Ein Jahr Stadtwerke - Büro in der Schifferstadt!

Besuchen Sie uns im Stadtwerke-Büro Roßlau, Hauptstraße 140 (Di & Do: 10.00 – 18.00 Uhr).

kostenfreie Servicenummer: 0800 899 2222  
Web: [www.dsv-dessau.de](http://www.dsv-dessau.de) | [www.facebook.com/StadtwerkeDessau](https://www.facebook.com/StadtwerkeDessau)

**STADTWERKE DESSAU**

HIER MÜSSEN SIE NICHT UM DIE FASSUNG RINGEN.

WWW.DAS-BRILLENABO.DIE

NULL ZINSEN, NULL ANZAHLUNG. UND AUF WUNSCH ALLE 6, 12 ODER 24 MONATE EINE NEUE BRILLE. DAS IST DOCH GLASKLAR GÜNSTIG.

**DAS BRILLENABO**  
REPARATUR STÄTT BEZUGS, B.A.

ZEIT FÜR IHRE AUGEN

**LEUPOLD OPTIK**

Roßlau, Hauptstraße 8 • Coswig, Friederikenstraße 13

## Angesagte Traditionen



Walzer, Salsa, Discofox und Samba sind alles Tanzarten. So weit so gut. Was ich damit sagen will? Na ja ich hatte letztens meine erste Tanzstunde. Der Tanzunterricht war ja bei den Jugendlichen früher schon sehr beliebt gewesen, doch auch heute ist er's noch. Aber trotzdem gibt es leider immer noch welche, die dort nicht mitmachen weil es angeblich unnötig ist. Auch mein Vater erzählte mir erst vor kurzem, dass er damals nicht daran teilgenommen hat und dass er dies noch heute bereut. In der ersten Stunde haben wir mit Discofox und langsamen Walzer begonnen. Wobei ich sehr überrascht war, da einige der Jungs die Grundschriffe bereits konnten. Da kam ich mir ein wenig dämlich vor, denn ich konnte zu diesem Zeitpunkt die Schritte noch nicht so gut. Eine weitere Überraschung für mich war dann die Musik. Ich dachte unsere Lehrerin würde uns nur mit Schlagern oder überhaupt, mit nicht unserer Zeit entsprechenden Songs bombardieren. Doch da hatte ich ziemlich falsch gedacht. Da kamen so Songs von Culcha Candela, Katy Perry oder Shakira. Was ich natürlich NICHT schlimm fand. Sehr interessant ist es aber auch zu sehen, mit was für unterschiedlichen Schuhen die Mädchen dort tanzen. Einige mit Ballerinas, manche mit Absatzstiefeln, ein Mädchen sogar mit ihren Sportschuhen. Manche tanzen aber auch schon ihre Schuhe für den Abschlussball ein. Der findet dann im Dezember statt und bis dahin sind es ja zum Glück noch ein paar Stunden. Dann können wir es auch alle perfekt. BESTIMMT!!! [Eure Dana XD]

## Wat ick noch saren wollte ...

Icke horre mich jewaltich jefreit jehat, als so ville Roßblooer inne Kerche jekomm'n sin, wei se met de Umbenennung von Dessau-Roßblou nischt zu tun ham'n wolln. Et sin iwwer siemhunnert jewes'n dunne-mals. Nu woll'n se uns den Plan iwwer det Bauhaus inne Inwohner-vasammlung inne Elwe-Rossl-Halle erklär'n un ooch saren, warum de Schtadt denne „Bauhausstadt Dessau-Roßblau“ heeß'n soll. Ick jloobe awwer niche, det se uns Roßblooer davon iwwerzejn kenn'n. Hier uff disse Seite vonn Elwe horr'n mer jar nischt jejen det Bauhaus. Det is sehre wichtich for unse Schtadt, so wichtich wie ville annere Sach'n.

Det kenn se awwer ooch allet so henkriej'n, ohne det se Roßbloo aus'n Schtadtnam'n schtreech'n miss'n. Ick horre awwer ooch den Vadacht, det es disse Leite jarniche ums Bauhaus jeh'n tut, sondern nur um det Roßbloo hinnern Bindschriech. Bis heite horre noch keener jesacht, wat nach finne Johr so ne Nam'sänderung kost'n tut. Se ham schon keene Kneppe int Schtadtsäck'l un woll'n nu schon weller Jeld ausjähm'n un wiss'n niche woher.

De Kerche war zu kleen an'n 9. Juli. Nu woll'n mer se iwwerzejn det, de Elwe-Rossl-Halle, in die mer dunne-mals nich durft'n, an'n 6. November ooch zu kleen is. Darum kommt man alle zu de Inwohner-vasammlung inne Elwe-Rossl-Halle. Det wollt ick noch saren. [Eier Quasslkopp]

## Beschränkte Jagdausübung ...

In den letzten Wochen und Monaten haben sich die Schäden an Hausgärten im Bereich der ehemaligen Garnison in Roßblau durch Wildschweine massiv gehäuft. Die Schweine suchen regelmäßig dort nach Futter. Solange sie dort bei der Futtersuche nicht gestört werden, werden sie immer wieder auftauchen. Die untere Jagdbehörde hat dem Vertreter des Eigentümers, dem Bundesforstbetrieb Mittelelbe, eine befristete Ausnahmegenehmigung für eine beschränkte Jagdausübung im befriedeten Bereich mit strengen Auflagen zum Schutz der Bevölkerung erteilt. Die Ausnahmegenehmigung gilt vorerst bis zum 31.12.2012

Der Bundesforstbetrieb Mittelelbe lädt gemeinsam mit der Unteren Jagdbehörde zu einer Informationsveranstaltung:

**8. November 2012, 17.30 Uhr**  
Ratssaal des Roßblauer Rathauses

Im Rahmen der Veranstaltung soll über die Maßnahmen zur Jagdausübung informiert werden. Gleichzeitig sollen geeignete Maßnahmen zur Vorsorge durch die Hauseigentümer vorgestellt werden. [Jutta Ziemba, Referentin des Oberbürgermeisters]



## Roßblauer Baustellenkalender (08.10.12)

**11.06.-30.10. Vollsperrung: Meinsdorfer Straße** Zwischen Berliner Str. und Am Finkenherd (DWW)

**15.10.-05.11. Vollsperrung: B 184, Bahnübergang Tornau + Vollsperrung Luchstraße** [B 184 aus Richtung Dessau > nach Elbebrücke links > Südstr., westl. Teil > Bahnhof > Dessauer Str. > Streetzer Brücke > Streetzer Weg > K 1255 > Verbindungsstr. nach Tornau > Am Pharmapark > B 184 > Zerbst] [B 184 aus Richtung Zerbst > L 121 > Garitz > L 121 Düben > K 2002 Luko > Roßblau - Lukoer Str. > Berliner Str. > B 187 > B 184] ... B 184 ist aus Richtung Zerbst eine Sackgasse „frei bis Tornau / Pharmapark“ (DB AG und DWW)

**05.11.-30.11. Weiter Vollsperrung: Luchstraße** [B 184, aus Richtung Dessau > B 187 (Südstraße) > Meinsdorfer Straße > Am Finkenherd > Dessauer Straße > B 184 in Richtung Zerbst] [B 184, aus Richtung Zerbst > nach Zerbster Brücke rechts abbiegen in die Dessauer Straße Bahnhof > B 184 in Richtung Dessau (DWW)]

**08.10.-30.11. Vollsperrung B 184, zwischen OA Dessau und AST A9 Dessau-Süd** [stadteinw.: B 184 aus Richt. Wolfen > L 136 Tornau v. d. Heide > Quelledorf > L 134 > Dessau-Kochstedt > B 184] [stadtausw.: B 184 > B 185 Mosigkau > Rosefeld > K 2077 > Libbesdorf > Quelled. > L 136 Tornau v. d. Heide > B 184 (Landesstraßenbaubetrieb)]

## Wir gratulieren zum Geburtstag:

**Mitglieder des FV der Schifferstadt Roßblau:**

Timo Triepel (02.11.); Frank Fritzsche (08.11.); Dieter Herrmann (14.11.); Andreas Herzog (15.11.); Liselotte Kürschner (22.11.); Uwe Hoppe (27.11.)

## Impressum



**Herausgeber:** Förderverein der Schifferstadt Roßblau e.V.; Ernst-Dietze-Str. 11; 06862 Dessau-Roßblau; Tel.: 034901 6521-7 FAX: 6521-8; www.fv-schifferstadt-rosslau.de; info@fv-schifferstadt-rosslau.de **Grafik & Layout:** Christel Heppner (Kontakt wie FV) **Zeitung online:** www.mein-rosslau.de

**Inhaltlich verantwortlich:** Ist der jeweilige Verfasser der Artikel, Beiträge & Leserbrief sowie die Werber selbst. Alle Angaben ohne Gewähr. Wenn nicht anders vermerkt, stammen Fotos vom Verfasser des jeweiligen Beitrages.

**Annahme- und Annoncenschluss:** ist jeweils der 10. des der Ausgabe vorangehenden Monats. **Verteilung:** möglichst am letzten Freitag des Vormonats

**Ihre Meinung ist uns wichtig!** Schreiben Sie uns. **Spendenkonto für das Heimat- und Schifferfest:** Kontoinhaber: FV der Schifferstadt Roßblau e.V. | Stadtparkasse Dessau (Konto: 30 153 877 BLZ: 800 535 72)

## Senioren ergreifen das Wort

Nüsse poltern laut auf das Dach. Welche Blätter fliegen lautlos wirbelnd durch die Luft, tanzen einen lustigen Reigen. Der wilde Wein hat sich in ein Farbenmeer verwandelt. Lässt die Herbsttage leuchten. Die letzten Äpfel sind längst geerntet und die Gartenstühle, Tisch und Sonnenschirm sind im Schuppen untergestellt. Es lässt sich nicht leugnen, es ist Herbst und man bereitet sich langsam auf die kalten Tage vor. Noch einmal waren die schönen Oktobertage für uns eine willkommene Gelegenheit Abschied zu nehmen vom Sommer. Weihnachten und das Jahresende rücken bereits in unmittelbare Nähe.

Überlegungen drängen sich auf, was ist in diesem Jahr geschehen, was war gut, was schlecht, was hat sich alles verändert. Schlecht ist der nötige Kampf und Aufwand um den in der Städtefusion festgelegten Stadtnamen. Die Zeit könnte für andere wichtige Dinge genutzt werden. In Sachen Bahnhof gibt es eine kleine Änderung, nein, keine Toilette. Für nicht so Computergeübte gibt es jetzt Fahrkarten, allerdings nicht am Bahnhof, sondern bei Wricke-Touristik am Anhaltiner Platz. Na, immer hin! Das Biotop am Wochenmarkt gibt es immer noch, doch auf dem Gelände des Einkaufsmarktes sind die größten Unkrautriesen verschwunden. Unsere neue Bibliothek ist für mich die größte Errungenschaft in diesem Jahr. Zahlreiche Veranstaltungen wurden dort bereits durchgeführt und ich freue mich schon auf die Märchenwochen, die ich mit für unsere Kinder gestalten darf.

Eine gute Nachricht darf ich noch verkünden, es gibt wieder eine Seniorenweihnachtsfeier der Stadt. Merken Sie sich schon einmal den 30. November 2012 in der Elbe-Rossl-Halle vor.

Blieben oder werden Sie gesund! [Ihre B. Rauchfuß]

## Wie Ihr Zweirad richtig überwintert

Leider ist es unverkennbar: der Winter ist im Anmarsch! Und es besteht nun kein Zweifel mehr - die Motorradsaison ist beendet. Gut, so manch hartgesottener Motorradfahrer fährt auch das ganze Jahr durch. Aber für die Saisonfahrer unter uns Bikern ist jetzt das Einmotten des Zweirades angesagt. Doch was genau sollte man tun? Wir haben hier ein paar wichtige Tipps zusammengestellt:

- Reinigung und Konservierung des Fahrzeuges
- Batterie ausbauen, voll aufladen, an einem kühlen Ort um 10 Grad lagern und alle 3 Monate laden, Flüssigkeitsstand bei konventionellen Batterien kontrollieren und ggf. nachfüllen
- Antriebskette gründlich reinigen und anschließend fetten
- Tank- u. Vergaserkonservierung z.B. mittels Kraftstoffsystemschutz
- Erhöhung des Reifenluftdruckes, die Reifen entlasten
- Ölwechsel mit Filter
- Motorrad genau auf Mängel und überfällige Servicearbeiten hin untersuchen, notwendige Arbeiten sollten notiert und am besten sofort durchgeführt werden, gerade in der Wintersaison haben die Werkstätten noch freie Termine und meist Winterkonditionen
- Motorrad in einem trockenen, gut belüfteten, nicht zu warmen Keller- oder Garagenraum abstellen und mit einer geeigneten Falgarage abdecken

Natürlich kann man alle diese Arbeiten auch den Profis überlassen. Melden Sie sich doch einfach bei Dieter's Motorrad Shop. Einige Überwinterungsplätze sind noch frei! Dort gibt's auch die passenden Mittelchen für alle Selbsterbauer und eine umfangreiche Checkliste. Die persönlichen Tipps gibt's GRATIS dazu!

Mit diesen wenigen, einfachen Tipps starten Sie garantiert sorgenfrei in die neue Saison 2013! [Doreen Wolter-Schmidt, Dieter's Motorrad Shop]

### Ex-Rohr

GALE Rohr- u. Städtereinigungs GmbH

#### Tag und Nacht

Verstopfungsbeseitigung in Toiletten, Badewannen etc.  
Fettabscheidereinigung, Kanalfarnsehen

Tel.: 034901 **949912**

Fax: 034901 949915

Hauptstraße 67b  
06862 Dessau-Roßblau

### Kleinanzeigen

**Schlüsseldienst Peter Hahne**  
Notdienst Roßblau: 034901  
**85441**

**TREUE-Button zum 22. Roßblauer**  
Heimat- und Schifferfest

**2,50 €**  
Ab sofort erhältlich.

### Überwinterungsservice

\*JETZT auf unsere Werkstatarbeiten **10% Rabatt!**

- Überwinterung bei uns im Hause
- kompletter Fahrzeugcheck
- Kraftstoffstabilisator
- Batterieladeservice
- Kettenpflege
- Kühlflüssigkeit prüfen
- Reifendruckerhöhung
- Fahrzeug Konservierung und Reinigung

**monatlich 25 €**

**Dieter's Motorrad Shop**  
Dessauer Straße 16, 06862 Roßblau | Tel.: 0349 01-8 25 46

**Dieter's Motorrad Shop** Vertragshändler & Meisterwerkstatt  
Dessauer Str. 16, 06862 DE-RO, Tel.: 034901 82546  
verkauf@dieters-motorrad-shop.de | www.dieters-motorrad-shop.de

### Roßblauer Bauelemente

Ihr zuverlässiger Partner für die Herstellung und Montage von

- Wintergärten • Fenster • Türen
- Jalousien • Vordächer • Tore • Markisen

Clara-Zetkin-Straße 32 • 06862 Dessau-Roßblau  
Tel. 034901 66431 • Fax 66432 • www.roba-info.de

### Gutes Dachhandwerk ist Ehrensache.

**Dachdeckermeisterbetrieb S&S Baudienstleistungen**

Mühlenstr. 40, 06862 Dessau-Roßblau  
Telefon: 034901 52501

**BRAAS**  
SYSTEMPARTNER

### Zimmerei Lutz Söber

Meisterbetrieb

**Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Treppen, Carports, Innen- u. Trockenbau**

Mühlenstraße 30 | 06862 Dessau-Roßblau

Tel. 034901 86634  
Fax 034901 52158  
Mobil 01578 6769477  
lutzsoesser@t-online.de

### SANITÄR HEIZUNG KLIMA

**Frank Hörnicke**

Jeber-Bergfrieden • Rotdomstraße 20 • 06868 Coswig (Anhalt)

Tel.: 034907 208-53  
Fax: 034907 208-54  
Funk: 0171 8143265

E-Mail: HS-Hoernicke@t-online.de

### Kochen wie die Profis:

Buchungen: 0172 9806214

Siemens  
**life Kochschule**

www.kuechen-design-dessau.de  
Johannisstr. 15 | 06844 Dessau-Roßblau

**20 JAHRE**  
**KÜCHEN DESIGN DESSAU**  
Tel.: 0340 / 2206502